

Auslandsflüge | 14.06.2016 | Lesezeit 1 Min.

## Mehr Sitzplätze im Angebot

*Im Auslandsflugverkehr der deutschen Verkehrsflughäfen wurden 2015 durchschnittlich 150 Sitze pro Flug angeboten, 23 mehr als im Jahr 2000. Für die wichtigen Tourismusregionen ist aber eine gegenläufige Tendenz festzustellen: Auf Flügen in den Mittelmeerraum und auf die Kanaren ist die Flugzeuggröße geschrumpft, nur in die Karibik starten noch größere Flieger mit mehr Kapazitäten.*

---

Mit durchschnittlich 221 Passagieren werden auf den Strecken nach Asien kleinere Flugzeuge eingesetzt als nach Amerika - hierzu zählen aber auch Destinationen im östlichen Mittelmeerraum und in der Golfregion, die mit Mittelstreckenflugzeugen erreichbar sind und einen beträchtlichen Anteil am gesamten Asienverkehr haben. Gleiches gilt für den Afrikaverkehr mit durchschnittlich 186 Sitzplätzen.

# Flugreisen ins Ausland

So viele Sitzplätze boten Fluggesellschaften, die von Deutschland starten, pro Auslandsflug im Durchschnitt an

■ 2000  
■ 2015



darunter nach Zielregion:



Quelle: Statistisches Bundesamt  
© 2016 IW Medien / iwd

**i7** Institut der deutschen  
Wirtschaft Köln

# Konzentration auf Standardmodelle

Hintergrund des Angleichungstrends ist die Konzentration auf nur zwei Standardmodelle im Kurz- und Mittelstreckenverkehr, die A320-Serie von Airbus und die Boeing B737 der amerikanischen Konkurrenz. **Bei Reichweiten bis etwa 5.000 Kilometer sind diese Modelle am wirtschaftlichsten.** Deshalb sind sowohl kleinere Maschinen auf kurzen Auslandsstrecken als auch größere Modelle wie die Boeing B767 oder der Airbus A330 auf Tourismusstrecken in den Mittelmeerraum und zu den Kanaren verdrängt worden. Allerdings nicht vollständig, denn mit nur 137 Sitzen je Flug ins europäische Ausland gibt es nach wie vor Arbeit für kleinere Maschinen.

## Billigfluggesellschaften geben den Trend vor

Den Trend zu mittleren Größen haben auch die Billigfluggesellschaften befeuert, die voll auf die beiden „Lastesel“ von Airbus und Boeing setzen und sie mit bis zu 189 Sitzen ausstatten. Die etablierten Gesellschaften mussten nachziehen, um nicht vom Markt verdrängt zu werden. Mit den neuen Sparvarianten A320 neo und B737 max steigt die Reichweite der beiden Standardflieger nochmals um etwa 15 Prozent – es bleibt abzuwarten, ob Ryanair und Co. dies nutzen, um die schon öfter ins Gespräch gebrachten Nordamerikarouten ins Programm aufzunehmen.

### Kernaussagen in Kürze:

- Im Flugverkehr mit dem Ausland wurden zuletzt mehr Sitze angeboten als vor 15 Jahren.
- Modelle wie der A320 von Airbus und die Boeing 737 sind bei Reichweiten bis 5.000 km am wirtschaftlichsten.
- Den Trend zu mittleren Flugzeuggrößen haben die Billigfluggesellschaften befeuert.